**Protokoll**

 **Fachrat 03. Juli 2024, 14:15 – 15:45 Uhr, Raum 133**

**anwesend:** Valentina Dotzert, Ludger Lieb, Marcel Krings, Jens Leonhard, Ekkehard Felder, Maike Strauch, Schell (Gast)

**entschuldigt:** Andrea Albrecht, Barbara Beßlich, Linus Möllenbrink, Anja Stukenbrock

**TOP 1 Feststellung der Tagesordnung**

Die Tagesordnungspunkte 4 und 5 werden getauscht, sodass „Vorstellung der Umfrageergebnisse (M.Ed.) (Dotzert)“ TOP 5 und „Überarbeitung der bibliografischen Angaben im NDL-Vademecum“ TOP 4 wird. Die Tagesordnung wird angenommen.

**TOP 2 Genehmigung des Protokolls**

Das Protokoll wird genehmigt.

**TOP 3 Anfragen und Mitteilungen**

Am 18.7.2024 findet das Sommerfest statt.

**TOP 4 Überarbeitung der bibliografischen Angaben im NDL-Vademecum (Anpassung an das Stylesheet in Claudius Sittig: Arbeitstechniken Germanistik bis Beginn WiSe 24/25) (Schell+Junginger)**

Von Seiten der Studierenden wird der Vorschlag eingebracht, das von Claudius Sittig, Arbeitstechniken Germanistik, vorgeschlagene Style-Sheet in das Vademecum einzuarbeiten. Dabei sollten möglichst auch die Angaben zur Zitierweise bei Mediävistik und NDL einheitlich sein. Der Rest des Vademecums soll unverändert bleiben. Vor der Publikation soll das neue Vademecum an die zuständigen Lehrenden geschickt werden.

Dem Vorschlag wird einstimmig (6:0) zugestimmt.

**TOP 5 Vorstellung der Umfrageergebnisse (M.Ed.) (Dotzert)**

Die Fachschaft hat eine Umfrage zur studentischen Zufriedenheit/Unzufriedenheit mit dem M.Ed. durchgeführt und die Ergebnisse im Fachrat vorgestellt.

Besonders positiv unter den Studierenden wurden der Fachdidaktikunterricht, die Möglichkeit zur Promotion und der Praxisbezug gesehen.

Negativ wurden der sehr hohe Aufwand und die Leistungspunkteverteilung gesehen.

Angeregt wird eine Diskussion über Fachdidaktik und Verschränkungsmodul, etwa im Blick auf eine stärkere Einbindung von schulischer Unterrichtspraxis in die Module und auf eine spezifische Ausrichtung der Fachdidaktik auf die Belange des M.Ed.

Unisono wurde die restriktive Regelung des Wahlpflichtmoduls (siehe TOP 6) kritisiert.

**TOP 6 M. Ed. – Neufassung der Prüfungsordnung (Krings)**

Marcel Krings stellt die Änderungssatzung vor, die vorsieht, dass die Wahl des 2. Hauptfachs zwischen Linguistik und Mediävistik freigegeben wird. Der Fachrat stimmt der Änderungssatzung einstimmig zu. Marcel Krings wird den Gremiengang im kommenden Semester einleiten.

**TOP 7 Verschiedenes**

Valentina Dotzert erklärt sich auf Anfrage bereit, eine Umfrage zu den Änderungen des BA durchzuführen.

03.07.2024

Jens Leonhard (Protokoll)

Marcel Krings (Sprecher)